

Fam. Hans-Georg Hoprich
Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10
A-7000 Eisenstadt
AUSTRIA
Tel.: +43-(0)2682-76021
Fax: +43-(0)2682-63740
Mobil: +43-(0)664-55 44 021

E-Mail: Hans-Georg@Hoprich.at
SKYPE ID: HansMaggiHoprich
Internet: [<www.DMGint.de>](http://www.DMGint.de)
[<www.BEG.or.at>](http://www.BEG.or.at)
[<facebook>](https://www.facebook.com)

Februar 2011

Liebe Freunde, „GU – Gemeinsam Unterwegs“ (21)

schon liegt der erste Monat des begonnenen Jahres hinter uns und wir staunen über die Vielzahl von Begegnungen – manche geplant und gut vorbereitet... – andere gänzlich überraschend! So ist kein Tag wie der andere und wenn wir am Abend über die Ereignisse reflektieren, sind wir manchmal überwältigt davon, was in so ein paar Stunden alles hineingepackt ist...

Jakobus 5:14...

Da ist Eva, eine liebe Bekannte von uns, sie ist Christ. Wir haben sie schon einige Jahre nicht mehr gesehen, aber nie aus dem Herzen ‚verloren‘. In den Tagen vor ihrem überraschenden Besuch haben wir uns viele Gedanken über ihren sehr schlechten Gesundheitszustand gemacht... Am Anfang der Woche, noch am Morgen ruft uns unsere gemeinsame Freundin Sonja an, Eva hätte den **großen Wunsch für eine Krankensalbung!** Bald danach stehen die beiden vor unserer Haustüre, Eva von der Krankheit schwer gezeichnet! Es ist ein herzliches Wiedersehen, aber uns ist auch bange...

Wir schöpfen neuen Mut in Gottes Wort! Und als wir dann mit Eva beten und sie mit Öl salben, stehen uns Gottes Verheißungen vor Augen – „**ER wird's wohl machen!**“ Äußerlich geschieht unmittelbar nichts, aber wir vertrauen darauf, dass Gott zu seiner Zeit souverän handeln wird! So haben wir das in der Vergangenheit wiederholt erfahren!

Aus 1 macht 10!

Gottes Wort muss unter die Leute! Deshalb hat uns vor einigen Jahren ein Missionsfreund hundert Neue Testamente im Taschenformat zur Verfügung gestellt. Bald haben wir festgestellt, dass diese kleinen **Bibeln sehr gerne angenommen** werden, so z.B. von Angehörigen bei Trauergesprächen. Letztes Jahr schenkten wir Hermine ein Exemplar, das sie seither immer in ihrer Handtasche herumträgt und es auch allen zeigt. Überall wo sie warten muss, nützt sie die Zeit und liest darin. Kürzlich bat sie uns ganz verschämt um **zehn weitere Taschenbibeln**, ihre Freundinnen seien ganz neugierig geworden und hätten auch gern so eine! Klar, natürlich! Dafür sind sie doch da!

BITTE BETET für die neuen Besitzerinnen, dass ihnen dadurch das Wort Gottes lieb und kostbar wird!

Ghana – diesmal mit Manuel!

Schon lange war es Manuels Wunsch, seinen Vater auf einer seiner Auslandsreisen begleiten zu dürfen. Zwei Jahre nach seinem ersten sehr interessanten Besuch in Ghana wurde Hans-Georg völlig überraschend wieder zu einer **SIM-Mitarbeiterkonferenz** nach Abokobi unweit der Hauptstadt Accra eingeladen. Es geht um **interkulturelle Leiterschaft im Kontext von Weltmission**. Zu der Konferenz werden über einhundert einheimische Leiter und Missionare aus Westafrika und Europa erwartet. Die verschiedenen Workshops sind bestimmt eine große Bereicherung, weil jeder vom Erfahrungsschatz der anderen Teilnehmer profitieren wird. In Absprache mit unserer Partnermission kann Manuel auf eigene Kosten mit dabei sein. Er wurde gebeten, die Konferenz mit der Videokamera aufzuzeichnen. Auch ein **Abstecher** mit öffentlichen Verkehrsmitteln **ins Nachbarland Burkina Faso** ist geplant, um verschiedene Missionsprojekte der SIM kennen zu lernen. Nun stecken beide mitten in den Vorbereitungen. Als sie letzte Woche den Visumsantrag zur ghanaischen Botschaft in Wien bringen wollten, erlebten sie eine herbe Enttäuschung. Nichts hatte darauf hingedeutet, auch kein Vermerk im Internet, dass diese Botschaft schon seit Mai 2010 geschlossen hat. Jetzt läuft alles über die Schweiz und wir hoffen sehr, dass sie das Visum dann zum geplanten **Abflugstermin am 15. Februar** in der Hand haben. **BETET Ihr mit? Der Rückflug** über London ist für den **2. März** geplant. **BITTE BETET vor allem auch um Bewahrung vor Krankheit und möglichen Gefahren.**

Kunterbunt im Februar

Unser **14-tägiger Hauskreis** scheint sich mit einem „harten Kern“ zu formieren. Wir wünschen uns so sehr, dass Maria, die vor zwei Jahren ihren Mann Ehemann jung verloren hat, den Weg dorthin findet und Gott kennen lernt. **BITTE BETET für die Mittwochabende (2. und 16. Februar) Am 2.2. leitet Hans-Georg den Hauskreis, am 6.2. predigt er im FORUM.**

Annika (14) ist auf der Suche nach einer passenden weiterführenden Schule. Sie interessiert sich für die fünfjährige Ausbildung zur „Kindergarten- und Hortpädagogin“, welche mit dem Abitur abschließt. Bald finden die Aufnahmeprüfungen statt. Wir fahren am 4. Februar zur Orientierung ins mittlere Burgenland (Oberwart). **BITTE BETET, dass Gott unserer Annika den schulisch-beruflichen Weg zeigt und die Türen dazu öffnet.**

Vom **25.-27. Februar** findet die jährliche Frauenfreizeit der österreichischen Ostregion im Pielachtal statt, zu der Margret von ihren burgenländischen Freundinnen eingeladen wurde, um einfach als Teilnehmerin dabei zu sein und aufzutanken (über 200 Teilnehmerinnen werden erwartet!). **DANKE für Euer Begleiten, denn immer ergeben sich dort auch seelsorgerliche Gespräche, für die viel, viel Weisheit nötig ist.**

Dieses Jahr wird so manche Veränderung für **Oma Ludwig** bringen, evtl. einen Umzug ins Seniorenwohnheim. Das alles muss erstmal verkraftet werden! **Für Euer begleitendes Gebet sind wir Euch von Herzen dankbar!**

**Wir freuen uns, wenn Ihr auch weiterhin mit uns Eure Gebetsanliegen teilt!
Es ist einfach schön mit Euch verbunden zu sein.**

Mit herzlichem DANK für Eure Freundschaft, Gebete und Unterstützung,



Eure Hans-Georg & Margret Hoprich mit Annika & Manuel

DMG
Deutsche Missionsgemeinschaft

Deutsche Missionsgemeinschaft, Buchenauerhof 2, D-74889 Sinsheim
Volksbank Kraichgau, Konto-Nr.: 269 204, BLZ 672 919 00, IBAN: DE75 6729 1900 0000 2692 04, BIC: GENODE61SSH
A: RLB OÖ, Nr. 2.675.700, BLZ 34.000 – CH: SMG PC Nr. 80-42881-3, Vermerk: „Für Fam. Hoprich“ – VIELEN DANK FÜR EURE MITARBEIT!